

## **SUEDLINK – LESEHILFE FÜR DIE UNTERLAGEN NACH § 8 NABEG**

Die Lesehilfe dient der Orientierung in den Unterlagen nach § 8 NABEG, die für das Vorhaben SuedLink im Rahmen des Bundesfachplanungsverfahrens erstellt wurden. Die Unterlagen werden mit römischen Ziffern von I bis IX bezeichnet. Das gesamte SuedLink-Vorhaben gliedert sich in die fünf Abschnitte A-E. Die abschnittsspezifischen Unterlagen befinden sich in den Teilen I sowie III bis VII. Daneben gibt es auch abschnittsübergreifende Unterlagen: Technische Beschreibung (Teil II), Planung des Gesamtvorhaben (VIII) sowie das Abkürzungs-, Quellen- sowie Literaturverzeichnis und Glossar (IX).

SuedLink besteht aus dem Vorhaben 3 (Brunsbüttel-Großgartach) und dem Vorhaben 4 (Wilster-Grafenrheinfeld) des Bundesbedarfsplangesetzes. Da die untersuchten Trassenkorridore größtenteils für beide Vorhaben infrage kommen, sind die Unterlageninhalte zwischen den Vorhaben weitestgehend identisch. Ausnahmen sind Trassenkorridorsegmente, die nur für ein Vorhaben (z. B. für Abschnitt E in Baden-Württemberg) oder die Konverterstationen an den vier verschiedenen Netzverknüpfungspunkten relevant sind.

### **Abschnittsübergreifende Unterlagen**

In der **technischen Beschreibung des Vorhabens** (II) werden die technischen Komponenten des Vorhabens (technische Elemente, Bauausführung) sowie von Nebenanlagen wie Konvertern, der Bauablauf sowie die prinzipiellen Auswirkungen von Bau und Betrieb zusammenfassend beschrieben.

In der Unterlage VIII – **Planung Gesamtvorhaben** – wird gemeinsam über alle Abschnitte und für Vorhaben 3 und 4 (vergleichende Betrachtung) der Vergleich der Erdkabelkorridore beschrieben. Hier finden sich die zugrunde gelegten Kriterien für die durchgeführten Vergleiche sowie die Ableitung und Begründung für den Verlauf des Vorschlagstrassenkorridors. In Anhang 1 befinden sich die Steckbriefe der abschnittsübergreifenden Vergleiche.

Im **Abkürzungs-, Quellen- und Literaturverzeichnis, Glossar** (Unterlage IX) finden sich unter anderem die Erläuterung der verwendeten Fachbegriffe, eine Auflistung der genutzten Daten, aber auch häufig verwendete Abkürzungen, wie z. B. die Kürzel zu den planungsrelevanten Tierarten.

## Abschnittsbezogene Unterlagen

Der **Erläuterungsbericht** (Unterlage I) kann als zusammenfassende Informationsgrundlage der Ergebnisse für den jeweiligen Abschnitt genutzt werden. Er umfasst u.a. allgemeine Informationen zum Projekt SuedLink, wie z.B. rechtliche Grundlagen. Die Ergebnisse der einzelnen Gutachten werden dort für den gesamten Abschnitt zusammengefasst. Zudem findet sich eine Übersicht über alle Bundesländer, Landkreise und Gemeinden, die durch den Verlauf des Vorschlagstrassenkorridors gequert würden.

Die Unterlagen III bis VI umfassen die **Fachgutachten** für die in dem Abschnitt verlaufenden Trassenkorridor-Alternativen; die Fachgutachten bilden die Grundlage für die Bewertung und den Vergleich der Trassenkorridore und die Entwicklung des Vorschlagstrassenkorridors.

Die folgenden Gutachten wurden erstellt:

**Unterlage III** (Raumverträglichkeitsstudie): Hier finden sich Aussagen zu den Themen Raum- und Siedlungsstruktur, Freiraumstruktur (Freiraumschutz, Land- und Forstwirtschaft, Erholung und Tourismus), Infrastruktur (Verkehr, Entsorgung, Energieversorgung, Erneuerbare Energien, Kommunikation, Wasserwirtschaft, Rohstoffe) und sonstige räumliche Erfordernisse (Gebiete zum Zwecke der Verteidigung, Katastrophenschutz, Altlasten / Konversion). In Anlage 2 befinden sich die Streifenkarten zu den o.g. Themen.

**Unterlage IV** umfasst Gutachten zu verschiedenen Themen, die zur Prüfung der Umweltbelange insgesamt erforderlich sind. Dies sind folgende Gutachten:

- IV.1 Umweltbericht zur strategischen Umweltprüfung mit den Themen (Schutzgüter): Menschen einschließlich der menschlichen Gesundheit, Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt, Boden und Fläche, Wasser, Luft und Klima, Landschaft sowie Kultur und sonstige Sachgüter. In Anlage 2 – 8 befinden sich die Streifenkarten zu den o.g. Themen.
- IV.2 Untersuchungen zur Natura 2000-Verträglichkeit: Hier finden sich die Vor- und Hauptprüfungen zur Verträglichkeit des Erdkabelvorhabens mit den europäischen Schutzkategorien „FFH-Gebiet“ und „Europäisches Vogelschutzgebiet“.
- IV.3 Artenschutzrechtliche Ersteinschätzung: In dieser Unterlage erfolgt eine Prognose zur Vereinbarkeit des Vorhabens mit den Belangen des Artenschutzes. Hier finden sich die Auswahl der betrachteten, für das Projekt relevanten Arten sowie eine erste Einschätzung der Auswirkungen des Projektes auf diese geschützten Tier- und Pflanzenarten.

- IV.4 Immissionsschutzrechtliche Ersteinschätzung: Hier wird geprüft und dargestellt, ob bei der Realisierung des Vorhabens alle immissionsschutzrechtlichen Vorgaben prognostisch eingehalten werden können. Die Themen der Prüfung umfassen Lärm, magnetische Flussdichte sowie elektrische Feldstärke.

**In Unterlage V** erfolgt das Einschätzen der Betroffenheit der sonstigen öffentlichen und privaten Belange. Hier finden sich alle Angaben zur kommunalen Bauleitplanung, Landwirtschaft, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Bergbau und Rohstoffgewinnung, ordnungsrechtliche Belange, Infrastruktur, Funkbetrieb, Straßenbau, Bundeswehr, Gewerbeausübung sowie zu anderen behördlichen Verfahren. Teilweise finden sich Ausführungen zu diesen Aspekten auch in Unterlage III und IV.1.

**Unterlage VI** behandelt im Fachbeitrag Wasser zur wasserrechtlichen Zulässigkeit folgende Themen: Schutzgebiete (Wasserschutzgebiete, Heilquellenschutzgebiete, Einzugsgebiete von Wassergewinnungsanlagen, Vorrang- und Vorbehaltsgebiete Trinkwasserschutz und Wasserversorgung, Bereiche ohne öffentliche Wasserversorgung, Einzugsgebiete der Einzelwasserversorgungsanlagen), Gewässerrandstreifen und Uferzonen, Überschwemmungsgebiete (Überschwemmungsgebiete, Hochwasserrisikogebiete, Vorrang- und Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz, Gebiete oder Vorhaben zum vorbeugenden Hochwasserschutz, Fließgewässer) sowie Oberflächengewässer und Grundwasserkörper nach Wasserrahmenrichtlinie. In Anhang 1.1 befinden sich die Tabellen der untersuchten Schutzgebiete und in Anhang 1.2 die anhand von Formblättern geprüften Auswirkungen auf die Schutzgebiete.

In der Unterlage VII – **Gesamtbeurteilung und Alternativenvergleich** – wird für den jeweiligen Abschnitt erläutert, welche Kriterien und Bewertungsschritte für den abschnittsbezogenen Vergleich der Alternativen relevant sind und wie die Alternativen im Vergleich miteinander bewertet wurden. Das Ergebnis fließt dann in die Unterlage VIII (Planung Gesamtvorhaben) zur Ermittlung des abschnittsübergreifenden Vorschlagskorridors ein. Die zugehörigen Streifenkarten befinden sich in der Anlage 1 zur Unterlage VII.

### **Zusammenfassungen der Unterlagen**

Die Unterlagen III bis V beginnen mit einer Zusammenfassung der Ergebnisse der jeweiligen Gutachten.

Die zentralen Inhalte der Unterlagen nach § 8 NABEG werden zudem in themenspezifischen Materialien zusammengefasst und vermitteln einen schnellen Überblick über die Unterlagen. Erörterungsbericht und Vergleichssteckbriefe befinden sich in den Unterlagen nach § 8 NABEG. Die eingereichten Unterlagen können ebenso wie die darüber hinaus

erstellten Informationsmaterialien auf den Projektwebseiten der Vorhabenträger eingesehen werden:

<http://www.suedlink.tennet.eu>, <http://www.transnetbw.de/suedlink>.

Material	Inhalt
Allgemeinverständliche Zusammenfassung Gesamtunterlagen	Zusammenfassung aller relevanten Unterlagen (inkl. Herleitung des Vorschlagstrassenkorridors) in leicht verständlicher Sprache
Steckbriefe	Tabellarische Beschreibung der wesentlichen Inhalte zu den Unterlagen je Trassenkorridorsegment
Streifenkarten	Kartografische Darstellung der wichtigsten Unterlageninhalte je Trassenkorridorsegment
Vergleichssteckbriefe	Tabellarischer Vergleich der Trassenkorridore
Erläuterungsbericht	Zusammenfassung der Ergebnisse der Fachgutachten je Abschnitt
Übersichtskarten	Darstellung des Vorschlagskorridors und der geprüften Alternativen